

Umgestaltung des Teutoburger Platzes geht weiter 1 Milchhäuschen für die Bürger PRENZLAUER BERG:

Hunde kommen nicht zum Wal

Von Andrea Scheuring 26.04.94, 00:00 Uhr

Die Anwohner des Teutoburger Platzes greifen seit gestern wieder zum Spaten. Bis zum 1. Mai sollen der Spielplatz und das alte Milchhäuschen umgestaltet werden. Ozeanisch wird der Spielplatz auf dem Teutoburger Platz bald anmuten. Ein neues hölzernes Spielgerät in Bootsform mit einem Wal an der Spitze, das von der Servicegesellschaft von Daimler-Benz DEBIS mit rund 25 000 Mark gesponsert wurde, soll die Kinder erfreuen. Das Boot wird voraussichtlich im Juni aufgestellt. Schon gestern griffen Mitarbeiter der Bürgerinitiative "Teutoburger Platz e.V.", der Planungsgruppe "EFEU", des Naturschutz- und Grünflächenamtes zu Spaten und Harke. Auch Anwohner und Schüler halfen kräftig mit. "In den kommenden Tagen wird der Spielplatz mit Holzbohlen zum Sitzen und mit Findlingen eingefasst, damit die Hunde nicht mehr raufkommen", erklärt Jens Bödeker. Als Student der Technischen Fachhochschule (TFH) Dahlem hatte der junge Mann vor zwei Jahren gemeinsam mit Kommilitonen der TFH und der Technischen Hochschule Darmstadt die Ideen zur Umgestaltung des Platzes entwickelt. Im vergangenen Jahr waren bereits Rasenflächen, Wege und Wasserstelle angelegt worden. Bis zum Wochenende werden nun hundert Findlinge eingefundamentiert. Am Donnerstag setzt ein Autokran einen sechs Tonnen schweren Stein zum Klettern auf den Rasen. In der kommenden Woche soll auf einer Platz-Ecke, die jetzt entsiegelt wird, eine Schaukel stehen. Ab heute geht es auch Teilen des alten Milchhäuschens an den Kragen, in dem die EBAG eine Transformatorenstation weiter betreibt. "Dort werden die zugemauerten Eingangsbögen herausgerissen und durch Stahltüren ersetzt", erklärt Wolfgang Krause, Leiter des Naturschutz- und Grünflächenamtes. "Wir wollen dort die Spielzeugausgabe für die Kinder unterbringen", sagt Jens Bödeker. Die Räume sollen auch als Kaffee-Ausschank dienen. Am Wochenende, wahrscheinlich am Sonntag, steht eine Einweihungsfeier ins Haus. "Die kann aber auch schon am Sonnabend steigen, wenn wir früher fertig werden", erklärt Bödeker. Unter einem Maibaum treffen sich die Helfer zu Musik und Getränken. Die Umgestaltung des Platzes wird 1995 fortgesetzt. Dann sollen weitere Flächen entsiegelt, Theater- und Spielflächen angelegt werden. Jens Bödeker und viele andere Helfer arbeiten seit gestern wieder am Teutoburger Platz. Das alte Spielgerät wird bald durch ein Boot ersetzt.